

Patienten gehen zu selten zum Zahnarzt

In Deutschland geht man zu oft zum Arzt, aber zum Zahnarzt dagegen zu selten. Jeder dritte vermeidet einen Zahnarztbesuch.

Regelmäßiger Zahnarztbesuch ist das Geheimnis für gesunde Zähne

Ein Geheimnis für strahlendes und gesundes Lächeln ist ein regelmäßiger Zahnarztbesuch. Jede Art von Erkrankungen lässt sich in einem frühen Stadium leichter und schmerzloser behandeln und beseitigen. Wie man sein Auto pflegt und regelmäßig zum TÜV bringt, sollte man auch seinen Zähnen einen regelmäßigen "TÜV" verpassen. Finanziell können sich die regelmäßigen Untersuchungen auch lohnen. Wer keine Stempel in seinem Bonusheft hat, bekommt später keinen erhöhten Zuschuss für Kronen, Prothesen und Brücken. Außerdem ist eine Vorsorgeuntersuchung, zwei Mal pro Jahr, kostenlos. Wer nur zur Kontrolle kommt und nicht behandelt werden muss, bezahlt auch keine Praxisgebühren. Allgemein betrachtet gehen die Deutschen oft, sogar zu oft zum Arzt. Aber trotz hohen Zahnarzt-dichte, nehmen die Bürger die regelmäßige Zahnarztuntersuchungen selten wahr. Im internationalen Vergleich liegt die Bundesrepublik Deutschland mit Zahnarzt-dichte auf Platz vier und beträgt somit 77 Zahnärzten je 100.000 Einwohner. Eine Studie zeigt, dass die Frauen häufiger zum Zahnarzt gehen als Männer. Auch die Jugendlichen nehmen an der zahnärztlichen Vorsorge öfter teil als Kinder. In Ostdeutschland wird häufiger der Besuch beim Zahnarzt wahrgenommen als im Westen. So sind es ca. 77 Prozent im Osten und nur 69 Prozent im Westen aller Besucher, die mindestens einmal pro Jahr zur Kontrolle gehen. Sachsen-Anhalt ist der Sieger bei der Anzahl von Zahnarztbesuchen, mit mehr als 2,4 Besuchern im Jahr, gefolgt von Sachsen und Thüringen. Nachzügler sind Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen. Noch ein Unterschied bei der zahnärztlichen Vorsorge gibt es zwischen Stadt- und Landbevölkerung. So gehen die Bewohner auf dem Land häufiger zum Zahnarzt, als die Stadtbevölkerung. Was sehr überrascht, da die Zahnarzt-dichte auf dem Land um ca. 24 Prozent geringer ist als in der Stadt. Bei der Vorsorgebehandlung liegt Deutschland im internationalen Vergleich auf Platz vier und liegt somit mit 2,1 Zahnarztbesuchen pro Jahr und pro Kopf im Mittelfeld.

Ursachen für das Vermeiden des Zahnarztbesuchs

Heutzutage sind die Zahnbehandlungen schmerzfrei, trotzdem gelten die Behandlungen für viele Patienten als unangenehm und unerträglich. Ungefähr bis zu achtzig Prozent der Bevölkerung hat Angstgefühle vor dem Zahnarztbesuch. Bis zu 20 Prozent gehören zur hoch ängstlichen und 5 Prozent aller Bürger leiden unter einer Angsterkrankung. Diese Erkrankung wird auch Zahnbehandlungsphobie oder Dentalphobie genannt und führt immer zu einem jahrelangen Vermeiden des Zahnarztbesuches. Die Dentalphobie ist in Deutschland weit verbreitet, ca. 5 Millionen Menschen sind davon betroffen. Diese Angst entsteht häufig durch traumatische Erlebnisse, wie frühere schlechte Erfahrung mit einem Zahnarzt. Die weiteren Ursachen dafür sind, drohender Verlust der Selbstkontrolle, unbekannte und unabsehbare Abläufe während der Behandlung und auch biologisch bedingte Verfassung jeder einzelnen Person. Fast jeder hat die Angst vorm Zahnarzt, bzw. ein unangenehmes Gefühl, aber nicht in jedem Fall ist es eine Phobie. Es sind zwei Formen von Angst zu unterscheiden. Eins davon ist die Zahnbehandlungsangst, von der fast 2/3 der gesamten Bevölkerung betroffen ist. Diese Angstgefühle vor der Zahnbehandlung sind mehr oder weniger stark ausgeprägt, aber dennoch nicht krankhaft. Eine andere Form von Angst ist die Zahnarztphobie, davon sind 5 bis 20 Prozent betroffen. Die Personen, die an Dentalphobie leiden, vermeiden jeden Zahnarztbesuch, was zu Karies, Zahnstein und Parodontitis führen kann. Diese Patienten lassen sich häufig nur unter einer Vollnarkose behandeln. Früher oder später kommt es auch zum Zahnverlust, was auch die Lebensqualität stark beeinflussen kann. Noch dramatischer ist das Vermeiden von Kontrolluntersuchung. In manchen Fällen kann es auch zu schwerwiegenden Krankheiten führen. Nach einer Statistik leiden in Deutschland 10.000 Menschen an einem Mundhöhlenkarzinom.

Vorstellung der Zahnarztpraxis Thomas Laux

Zahnarztpraxis Dr. Laux in Augsburg bietet eine professionelle Zahnbehandlung und Alles rund um die Zahngesundheit an. Seit 1998 ist die Zahnarztpraxis Thomas Laux der Ansprechpartner für gesunde Zähne. Die Patienten bekommen hier ihr Lächeln noch schöner, da für Zahnarzt Thomas Laux die gesunden Zähne seiner Patienten sehr wichtig sind. Die Kernkompetenzen der Zahnarztpraxis Thomas Laux liegen in Bereichen Implantologie, Biomechanik, ästhetische Zahnmedizin, Zahnersatz, Oralchirurgie so wie Parodontologie und Wurzelbehandlung. Hier werden auch extra lange Sprechzeiten angeboten. Montag, Dienstag und Donnerstag ist die Praxis sogar bis 18 Uhr geöffnet. Hier freut man sich, wenn das Lächeln noch schöner wird. Außerdem verfügt die Zahnarztpraxis über gute Parkmöglichkeiten und ist auch leicht und schnell mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichbar.

Interview mit dem Zahnarzt Thomas Laux

WUP: Was hat Sie dazu bewegt ein Zahnarzt zu werden?

Thomas Laux: Was mich am meisten zu dem Beruf Zahnarzt bewegt hat, ist der Wille den Menschen helfen zu können. Und ich finde, dass man in meinem Beruf mehr als man denkt, den Menschen helfen kann. Außerdem war mein Vater auch ein Zahnarzt. Und so bin ich schon seit 23 Jahren im Beruf und seit 13 Jahren selbstständig in Augsburg tätig.

WUP: Was ist die größte Herausforderung in Ihrem Beruf?

Thomas Laux: Für mich persönlich ist die größte Herausforderung der Moment, an dem der Patient seine Probleme offenbart und sofort die richtige Diagnose gestellt und die richtige Behandlung durchgeführt werden muss.

WUP: Hatten Sie schon Erfahrungen mit Angst-Patienten? Welche Tips haben Sie für die Angst-Patienten?

Thomas Laux: Sicher! Wir hatten in unserer Praxis auch überdurchschnittlich viele Angst-Patienten. Grundsätzlich gilt bei Angst-Patienten, dass man das Vertrauen gewinnt. Um das Vertrauen gewinnen zu können, muss man die Patienten umfangreich aufklären. Über die Risiken zu sprechen ist auch ganz wichtig, aber erst am Ende der gesamten Aufklärung, damit man den Patienten nicht erschreckt und ihm nicht noch mehr Angst bereitet. Wenn man die Aufklärung mit Risiken anfängt, besteht die Gefahr, dass der Patient von Anfang an abblockt und für weitere Untersuchungen nicht bereit ist. Der Schlüssel für den Erfolg ist ein intensives Gespräch mit dem Patienten.

WUP: Wer geht Ihrer Meinung nach öfter zum Zahnarzt?

Thomas Laux: Nach meiner Erfahrung würde ich sagen, dass Frauen öfter als Männer zum Zahnarzt gehen. Die Männer kommen erst dann, wenn die Probleme oder Beschwerden schon da sind. Frauen dagegen gehen öfter zur Prophylaxe und zur Kontrolle. Frauen legen dementsprechend mehr Wehr auf ihre Zähne.

WUP: Woran kann das liegen, dass die Patienten zu selten zum Zahnarzt gehen?

Thomas Laux: Unter Umständen liegt es oft an der ersten negativen Erfahrung in der Kindheit mit einem Zahnarzt. Was man sich in frühen Jahren eingepägt hat, bekommt man nicht so schnell raus. Ein Kind behält sein ganzes Leben lang eine schlechte Erfahrung.

WUP: Gehen Sie selber zum Zahnarzt? Was würden Sie empfehlen, nach welchen Kriterien kann man ein Zahnarzt aussuchen?

Thomas Laux: Ich gehe oft und gerne zum Zahnarzt. Ich habe hierbei das Glück, dass meine Frau auch Zahnärztin ist und somit das Vertrauen schon da ist. Meiner Meinung nach zeichnet sich ein guter Zahnarzt durch seine Bereitschaft und Fähigkeit aus, umfassend und verständlich erklären zu können. Nur über diese Aufklärung kann man das Vertrauen der Patienten gewinnen. Patienten sollen das Gefühl haben, dass sie als individuelle Person betrachtet werden.

WUP: Wo sehen Sie Ihre Praxis in Zukunft?

Thomas Laux: Im Grunde genommen haben wir schon seit 13 Jahren den Prozess durchlaufen, die Praxis zu spezialisieren und den Patienten eine spezielle Leistung, wie Implantate, Prothetik und Chirurgie anzubieten. Ich finde diese Spezialisierung wird immer wichtiger.

WUP: Vielen Dank!

Kontakt Zahnarztpraxis Thomas Laux
Zahnarzt Dr. med. dent. Thomas Laux
Steingasse 1
86150 Augsburg

Tel.: +49 (0) 821 33533
Mail: info@zahnarzaugsburg.eu
Web: www.zahnarzaugsburg.eu

Pressekontakt

Zahnarztpraxis Thomas Laux

Herr Thomas Laux
Steingasse 1
86150 Augsburg

zahnarzaugsburg.eu
info@zahnarzaugsburg.eu

Firmenkontakt

Zahnarztpraxis Thomas Laux

Herr Thomas Laux
Steingasse 1
86150 Augsburg

zahnarzaugsburg.eu
info@zahnarzaugsburg.eu

Zahnarztpraxis Dr. Laux in Augsburg bietet eine professionelle Zahnbehandlung und Alles rund um die Zahngesundheit an. Seit 1998 ist die Zahnarztpraxis Thomas Laux der Ansprechpartner für gesunde Zähne. Die Patienten bekommen hier ihr Lächeln noch schöner, da für Zahnarzt Thomas Laux die gesunden Zähne seiner Patienten sehr wichtig sind. Die Kernkompetenzen der Zahnarztpraxis Thomas Laux liegen in Bereichen Implantologie, Biomechanik, ästhetische Zahnmedizin, Zahnersatz, Oralchirurgie so wie Parodontologie und Wurzelbehandlung. Hier werden auch extra lange Sprechzeiten angeboten. Montag, Dienstag und Donnerstag ist die Praxis sogar bis 18 Uhr geöffnet. Hier freut man sich, wenn das Lächeln noch schöner wird. Außerdem verfügt die Zahnarztpraxis über gute Parkmöglichkeiten und ist auch leicht und schnell mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichbar.

Anlage: Bild

Zahnarztpraxis Laux
www.zahnarztlauxburg.eu

Start Leistungen Team Video Sprechzeiten Kontakt

Zahnarztpraxis Dr. Laux

Wir gestalten Ihr Lächeln - We design your Smile

Über uns
Wir stellen uns vor:
Seit 1998 stellen wir Ihnen in Augsburg optimale Zahnmedizin an, sind mehrfach zertifiziert und freuen uns, auch Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Sprechzeiten
Wir sind für Sie da
Mo: von 8:00 bis 18:00 Uhr
Mi: von 8:00 bis 18:00 Uhr
Fr: von 8:00 bis 18:00 Uhr
Sa: von 8:00 bis 13:00 Uhr
So: von 8:00 bis 13:00 Uhr

Kontakt
So erreichen Sie uns
Zahnarzt Dr. med. dent. Laux
Stöckgasse 1
86150 Augsburg
Telefon: 091 21 - 44343
Info@zahnarztlauxburg.eu